



Leben in Franken



Nachts im Museum

11. Bayreuther Museumsnacht mit Oses „Sämft“

Bayreuth - Wenn anderswo die Türen geschlossen werden, laden in der längsten Nacht des Jahres die Kulturtreffpunkte Bayreuths zu Entdeckungen und Erkundungen der ungewöhnlichen Art ein.

Getreu dem Motto „Geschlafen wird später!“ steigt am Samstag die 11. Bayreuther Museumsnacht.

Eine Nacht für alle, die sich auf die Spurensuche nach neuen und ungewöhnlichen Freizeiterlebnissen machen wollen. Mit dabei ist der langjährige Karikaturist der Fränkischen Zeitung, Matthias Ose. Der 53-jährige



Und so hätte Martin Luther auf Halloween reagiert, ist sich Zeichner Matthias Ose sicher.

machen ist dem kreativen Kopf der FZ nicht fremd, wenn er über das Geschehen im Städtle sinniert, und all dem, „was die brownzjelle Menschheit“ so umtreibt, auf die Schliche kommt. Seinen „Sämft!“, den Matthias Ose in der FZ regelmäßig dazu gibt, stellt er ab Samstag in der Kanzlei Sturm, Hieber & Co., in der Prieserstraße 2, aus. Rund hundert Karikaturen warten auf das Auge des Betrachters, mit Themen zu Bayreuth und Drumherum, und mit allem, was den echten Bareider täglich so bewegt. Eröffnung der Ausstellung „Sämft“ ist um 18 Uhr, Ende um 24 Uhr.

Weitere Infos: www.matthias-ose.de

Infos zur Museumsnacht: Dieses Jahr transportieren vier Buslinien alle Nachtschwärmer kostenlos zu den Museen. Die Haltestellen der Buslinien sind an der Zentralen Omnibus-Haltestelle (ZOH). Erste Abfahrt 19.30 Uhr, danach regelmäßige Umläufe, letzte Abfahrt ZOH um 2 Uhr. Das umfassende Programm liegt als Flyer aus, den Eintrittsbutton im Vorverkauf gibt es bei allen beteiligten Museen und in der Touristinfo, Opernstraße. www.museumsnacht.bayreuth.de



Ob Politik, Religion oder Stadtgeflüster – Matthias Ose hat für jedes Thema die richtige Feder parat. Bilder: Ose

4. Bayreuther Suppentag Helfen Sie uns helfen!



29.10.2011, 11 - 15 Uhr im Rotmain-Center

Löffeln Sie mit beim 4. Bayreuther Suppentag, veranstaltet vom Kurier und vom Rotmain-Center Bayreuth!

Gastronomen aus Bayreuth und der Region kochen Suppen für einen guten Zweck.

Die gesamten Einnahmen aus dem Suppenverkauf gehen an die Stiftung „Menschen in Not“.

Für unsere kleinen Gäste: Kinderschminken Zuckerwatte Popcorn

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlicher Unterstützung von:



Weitere Infos: Maraike Neise, Tel.: 0921-294-166

Immer näher dran.

Infos

Rund 30 Museen und interessante Kulturorte können am Samstag von 20 Uhr bis 2 Uhr morgens mit einem Eintrittsbutton (Abendkasse: 8 €) besucht werden.

Mit dabei sind:

- **Neues Schloss Ludwigstraße**, „Sinnvoll genießen“, Barocke Pracht in allen Räumen, mit Musik und szenischen Darstellungen aus der Welt Wilhelmines und Führungen um 21, 23 und 1 Uhr
- **Markgräfliches Opernhaus** mit höfischen Tänzen des Barock zu jeder vollen Stunde
- **Schlosskirche**, Orgelkonzert mit Werken Franz Liszts um 22 Uhr
- **Naturkunde-Museum Lindenhof** mit Feuerperformance um 21 und 22 Uhr
- **Urwelt-Museum Oberfranken** mit Kinderprogramm
- **Aktien-Katakomben**, Kulmbacher Straße, Führungen alle zehn Minuten
- **Bayreuther Feuerwehr-Museum**, Einsatzübungen um 20, 21, 22, 23 Uhr
- **Ökologisch-Botanischer Garten**, „Tropische Nacht“

Anzeige



Neu: Flexibles Festgeldkonto als neues Anlageprodukt

Die aktuellen Nachrichten sind für private Geldbesitzer wenig beglückend: Unsicherheiten rund um den Euro, europäische Schuldenkrise und das stetige Auf und Ab der Aktienmärkte. Risiken, die viele Anleger von Investitionen in Zertifikate und Anleihen zu Recht zurückschrecken lassen. Zudem sind die aktuellen Tages- und Festgeld-Konditionen bei den meisten traditionellen Banken und Sparkassen eher enttäuschend. Wie verhalten sich Anleger also richtig? Wo kann man sein Geld noch sicher und trotzdem attraktiv anlegen? Online-Banken stellen derzeit eine äußerst attraktive Alternative dar. Sie wickeln ihre Geschäfte mit dem Sparer über das Internet ab – das spart der Bank Kosten und der Kunde profitiert. Zudem nutzen immer mehr Anleger das Online-Banking: Laut einer Statistik des Bankenverbandes hat sich der Anteil der Online-Nutzer zwischen 2002 und 2011 auf 44 Prozent der Bankkunden fast verdoppelt. Kluge Anleger legen daher Ihr Ersparnis bei einer Online-Bank in gut verzinsten Festgeld-Anlagen an. Anleger gehen damit den Risiken an den Aktienmärkten aus dem Weg und gleichen zeitgleich noch die steigende Inflationsrate aus. Gute Ange-

bote im Festgeld-Markt liegen derzeit bei Zinssätzen von immerhin 4 Prozent pro Jahr (z.B. bei der www.vtbdirektbank.de). Einziger Wermutstropfen einer langfristigen Festanlage ist allerdings, dass man sein Geld für drei Jahre fest anlegt und während dieser Zeit keinen Zugriff auf sein Ersparnis hat. Innovative Banken kommen dem Anleger entgegen und kombinieren mit neuen Angeboten die Vorteile von Tages- und Festgeld. Die VTB Direktbank bietet mit dem „VTB Duo“ ein Anlageprodukt an, bei dem der Sparer jederzeit flexibel auf einen Teil seines Anlagebetrages zugreifen kann. Der Sparer erhält für den gesamten Anlagebetrag einen attraktiven Festgeldzinssatz von bis zu 3,8 Prozent je nach Laufzeit, kann darüber hinaus aber jederzeit flexibel über 20 Prozent seines Anlagebetrags frei verfügen – so wie beim Tagesgeld. Anleger können also mit einem solchen Produkt beides haben: attraktive Zinsen wie beim Festgeld und eine Flexibilität wie beim Tagesgeld. Ein flexibles Festgeld ist somit ein perfektes Angebot für Anleger, die attraktive Zinsen wollen, aber über den gesamten Anlagezeitraum flexibel bleiben möchten. www.vtbdirektbank.de